

Lebenslauf

Persönliche Daten

Mag. Dr. Winfried Süßenbacher

Geboren am 14. August 1963, Waiern bei Feldkirchen i. K.

Österreichischer Staatsbürger

Verheiratet, 2 Söhne (18 und 16 Jahre)

Schulbildung

- Handelsakademie in Feldkirchen
Maturaabschluss 1983
- Hauptschule in Feldkirchen
- Volksschule in Sirnitz

Ausbildung

- März 2003 bis Jänner 2004
Ausbildungslerngang „Personalentwicklung“ bei der Gesellschaft für Personalentwicklung in Wien
- September 1998 bis Juni 2008
Ausbildung zum Supervisor und Coach beim Österreichischen Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppenberatung (ÖAGG) in Wien
- September 1992 bis Juni 1995
Doktoratstudium der Philosophie im Fach Pädagogik
Dissertation zum Thema „Bildung durch Software. Ein Diskurs aus sozial- und geisteswissenschaftlicher Sicht.“
Beendigung des Doktoratstudiums mit dem akademischen Grad Doktor der Philosophie 1995
- September 1983 bis Juni 1992
Studium der Pädagogik und Psychologie an der Universität für Bildungswissenschaften in Klagenfurt, Schwerpunkt Berufs- und Betriebspädagogik
Beendigung des Diplomstudiums mit dem akademischen Grad Magister der Philosophie
- Dezember 1987 bis Dezember 1988
Ausbildung zum Landesschullehrer beim Kärntner Berufsschullehrerverband

Berufserfahrung (hauptberuflich)

- Derzeit seit April 1997
Beschäftigung als Generalsekretär der Katholischen Aktion der Diözese Gurk/Klagenfurt
- September 1999 bis März 1997
Beschäftigung als Regionalreferent sowie (ab Sep. 1996) als Jugendstellenleiter der Katholischen Jugend Kärnten, einer Teilorganisation der Katholischen Aktion der Diözese Gurk/Klagenfurt
- September 1992 bis Juni 1995
Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Forschung und Fortbildung der Universität Klagenfurt, Forschungsprojekte im Bereich Bildung und Software sowie Mitarbeit in der Academic Software Initiative (ASI) im Rahmen der Vorbereitungen zur Verleihung des „European Academic Software Award 1995“
- Juli 1983 bis September 1987
Beschäftigung als Organisationssekretär der Katholischen Jungschar Kärnten, einer Teilorganisation der Katholischen Aktion der Diözese Gurk/Klagenfurt

Berufserfahrung (nebenberuflich)

- Derzeit seit 2002
Nebenberufliche selbständige Tätigkeit als Supervisor, Coach und Organisationsentwickler, seit Juli 2008 in Kooperation mit ISN (Innovation-Service-Network) Graz
- Derzeit seit 1992
Nebenberufliche selbständige Tätigkeit als Referent in der Erwachsenenbildung und Moderator bei Veranstaltungen, Klausuren, Tagungen
- Derzeit seit 1993
Publikationen im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung, sowie Persönlichkeitsbildung
- Jänner 2004 bis Mai 2006
Nebenberufliche selbständige Tätigkeit als Prozessbegleiter für politische Gemeinden im Rahmen der Lokalen Agenda 21 im Auftrag des Landes Kärnten
- September 1999 bis Juni 2000
Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt: „Zeitgemäße Formen der institutionalisierten Jugendarbeit und Erwachsenenbildung“
- Juni 1992 bis September 1995
Leitung der „Ludothek Paletti“, einer im Zuge der Diplomarbeit initiierten Spielberatungs- und Spielverleihstelle in Klagenfurt, Benediktinerplatz 10